



Übung 2: SAP-Tabellen

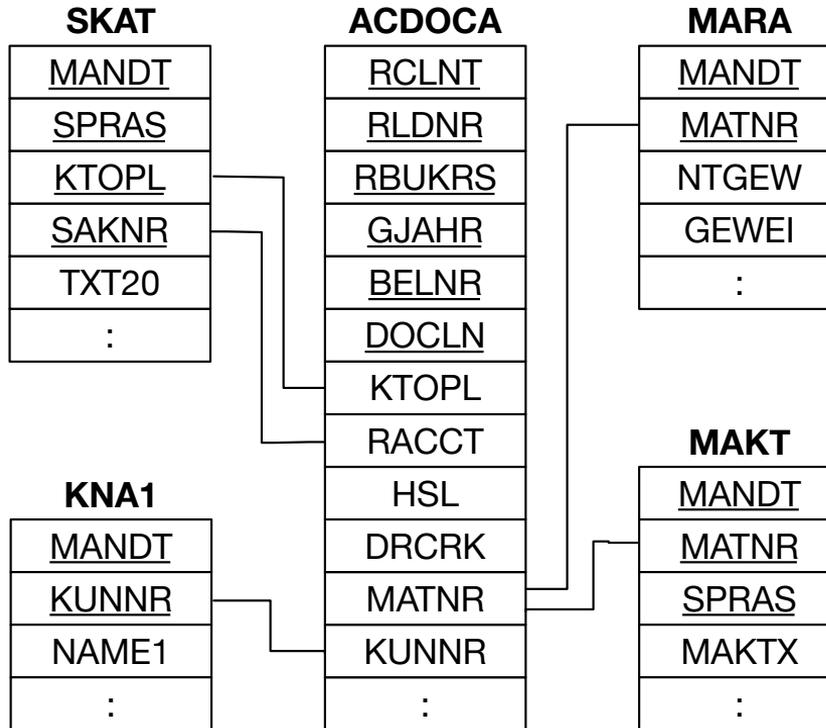
Dr. Matthias Uflacker, Stefan Halfpap, Werner Sinzig

13. Mai 2019

- `SYS.TABLES(SCHEMA_NAME, TABLE_NAME, ...)`
- `SYS.COLUMNS(SCHEMA_NAME, TABLE_NAME, COLUMN_NAME, DATA_TYPE_NAME, ...)`
Für die Übung **VORLESUNG**.COLUMNS verwenden

- KNA1 – Kundenstammdaten <http://www.se80.co.uk/saptables/k/kna1/kna1.htm>
- MARA – Materialstamm <http://www.se80.co.uk/saptables/m/mara/mara.htm>
- MAKT – Materialtexte <http://www.se80.co.uk/saptables/m/makt/makt.htm>
- SKAT – Kontobezeichner <http://www.se80.co.uk/saptables/s/skat/skat.htm>
- ACDOCA – Buchhaltungsbelege <https://help.sap.com/doc/3c51d7531a4d424de10000000a174cb4/2.6/en-US/182f4f55ed6d6154e10000000a423f68.html>
- (BKPF – Buchhaltungsbelegkopf <https://www.se80.co.uk/saptables/b/bkpf/bkpf.htm>)
- (BSEG – Buchhaltungsbelegpositionen (-segmente) <https://www.se80.co.uk/saptables/b/bseg/bseg.htm>)

Beziehungen der Tabellen



Alle Tabellen sind zusätzlich über MANDT-RCLNT verknüpft.
(Diese Verknüpfungen wurden übersichtshalber weggelassen.)

- Mandant (MANDT bzw. RCLNT in der ACDOCA) ist immer Teil des Tabellenschlüssels und muss als Join-Bedingung beim Verknüpfen von Tabellen angegeben werden
<https://help.sap.com/doc/1cd6cf535b804908e1000000a174cb4/3.6/de-DE/3e46d953189a424de1000000a174cb4.html>
- Buchhaltungsbelege werden in der ACDOCA denormalisiert gespeichert
- Ein Buchhaltungsbeleg wird in der ACDOCA über den Mandaten/Client (RCLNT), die Ledgernummer (RLDNR), den Buchungskreis/Firma (RBUKRS), das Geschäftsjahr (GJAHR) und die Belegnummer (BELNR) identifiziert und besteht aus mehreren Belegpositionen (DOCLN)
- Belegpositionen spezifizieren das Konto (RACCT), den Betrag (HSL) und das Soll-/Haben-Kennzeichen (DRCRK) (das Soll-/Haben-Kennzeichen ist in der ACDOCA redundant über das Vorzeichen des Betrags gespeichert)
- Die Kontonummer (RACCT) einer Belegposition hat immer nur zusammen mit einem Kontenplan (KTOPL) eine Bedeutung